

Gemeindenachrichten Weibern



Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 5	Amtliche Mitteilungen
Seite 6	Aus der Gemeinde
Seite 6 - 13	Aus den Vereinen
Seite 14	Zivilschutzprobealarm
Seite 15	Demenz Unterstützung vor Ort
Seite 15	Caritas, Spielgruppe
Seite 16 - 17	Aus der Gemeinde
Seite 19	Termine
Seite 20	Ärztendienstplan 4. Quartal

KINDERGARTENAUFSTOCKUNG

Für die in der Volksschule provisorisch untergebrachte Kindergartengruppe wurde die Verwendungsbewilligung nicht mehr verlängert. Aus diesem Grund und um künftig den Betreuungsbedarf der unter Dreijährigen abdecken zu können, war eine Erweiterung des Kindergartens nötig.

Baubeginn: 14. Juli 2014

Voraussichtliche Fertigstellung: Ende Oktober

Der Gemeinderat hat beschlossen - Sitzung vom 26. Juni 2014

Der **Prüfbericht der Aufsichtsbehörde** über den Voranschlag 2014 und der **Prüfbericht vom Prüfungsausschuss** der Gemeinde über seine Sitzung am 3. Juni 2014 wurden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der endgültige **Finanzierungsplan** für das baulich bereits im Jahr 2009 abgeschlossene Vorhaben „**Sanierung der Volksschule sowie Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle**“ wurde beschlossen. Im Finanzjahr 2016 werden der Gemeinde Landes- und Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von jeweils € 68.500,- zur Ausfinanzierung gewährt.

Die ehemals von der Post genutzten **Räumlichkeiten im Amtshaus** werden ab 01. Juli 2014 an **Frau Renate Götzendorfer**, Bachmühlgasse vermietet. Die Höhe der Miete richtet sich nach dem Richtwertzins für Oberösterreich.

Eine **Aufsandungsurkunde** betreffend der Veräußerung der Restfläche der ehemaligen Liegenschaft Schwarzgrub 13 an Herrn Ing. Markus Wagner mit dem Vorbesitzer **Herrn Gerhard Stöttinger**, 4682 Geboltskirchen wurde beschlossen.

Einer **Kaufvereinbarung für die Gehsteigverbreiterung an der L 519 Innbachtal Landesstraße** von der altersgerechten Wohnanlage der ISG bis zur Liegenschaft Hauptstraße 21 (Niederndorfer) wird zugestimmt. Die Gemeinde veräußert insgesamt eine Grundfläche von 12 m² zum Kaufpreis von € 35,-/m².

Der **grundbücherlichen Durchführung** sowie der **Widmung zum Gemeingebrauch** von abgetretenen Grundstücksflächen an das öffentliche Gut beim **Kindergartenweg** im Ausmaß von insgesamt 117 m² und bei der **Schulgasse** im Ausmaß von 19 m² wurde zugestimmt.

Mit der Gemeinde Geboltskirchen wird für eine **gemeindeübergreifende Krabbelstübengruppe** eine **Kooperationsvereinbarung** abgeschlossen. Es kann daher das gesamte Kindergartengebäude aufgestockt werden und die Gemeinde Weibern erhält zusätzliche Fördermittel in Höhe von ca. € 70.000,-. Kinder aus Weibern erhalten bei der Aufnahme Vorrang. Gegenüber Kindern aus anderen Gemeinden sind bei der Aufnahme Kinder aus der Gemeinde Geboltskirchen vorzuziehen.

Für die **Kindergartenerweiterung** ist es erforderlich, dass zumindest fünf Mitarbeiterparkplätze zur Verfügung stehen. Es wurde daher ein **Kaufvertrag mit den Ehegatten Ludwig und Rosemarie Dirisamer**, Hauptstraße über den Ankauf eines 65 m² großen Grundstückstreifens zum Preis von € 40,-/m² beschlossen.

Für die **Kindergartenerweiterung** wurden folgende **Aufträge** vergeben:

- Als **Generalunternehmer** wurde die **Fa. BAYER Bau GmbH**, Lambacherstraße 17, 4680 Haag/H. mit einer Angebotssumme von € 591.732,75 netto beauftragt.

- Mit den **Haustechnikarbeiten** wurde die **Fa. AQUATECHNIK Handels- und InstallationsgesmbH**, An der Umfahrung 2, 4713 Gallspach mit einer Angebotssumme von € 96.501,71 netto beauftragt.

- Der Auftrag für die **Elektroarbeiten** wurde an die **Fa. SCHNEEBERGER GmbH**, Hauptstraße 4, 4904 Atzbach mit einer Angebotssumme von € 60.955,44 netto vergeben.

- Der Auftrag für die **Einrichtung der Küche** wurde an die **Fa. SMGE Service Montage von Großküchen und Elektroanlagen GmbH**, Kaplanstraße 11, 4600 Wels mit einer Angebotssumme von € 19.135,58 netto erteilt.

- Der Auftrag für die **Lieferung und Montage der Einrichtungsgegenstände** wurde an die **Fa. RESCH Kindermöbel GmbH**, Dreissesselbergstraße 34, 4160 Aigen/Schlögl mit einer Angebotssumme von € 31.228,22 netto vergeben.

Der **Finanzierungsplan** für das außerordentliche Vorhaben „**Kindergartenerweiterung**“ wurde wie folgt beschlossen:

„Bezeichnung der Finanzierungsmittel“	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Rücklagen	200.000				200.000
Anteilsbetrag OH.	66.325	1.425			67.750
Bundesmittel (GTS-Ausspeisung)	50.000				50.000
LZ, Kindergarten			100.000	98.200	198.200
LZ, Krabbelgruppe			87.000	87.100	174.100
BZ-Mittel, Kindergarten	100.000	98.200			198.200
BZ-Mittel, Krabbelgruppe		51.800	122.300		174.100
SUMME	416.325	151.425	309.300	185.300	1.062.350

Freie Mietwohnungen: STYRIA



STYRIA:

Eine Wohnung im 1. OG mit 92,03 m² ist ab sofort neu zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, 2 Kinderzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele und Loggia.
Kautions: € 1.790,52
Miete: € 650,48
inkl. Betriebskosten (ohne Strom).

Bewerbungen sind schriftlich am Gemeindeamt Weibern einzu- bringen!

Der Bewerbung ist das Datenblatt für Wohnungswerber anzuschließen, welches Sie am Gemeindeamt erhalten bzw. von der Homepage der Gemeinde Weibern (www.weibern.at) herunterladen können.

Brückenneubau in Schwarzgrub

Vom Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr, Abteilung Brücken- und Tunnelbau wurde die Gemeinde ersucht, die Bevölkerung wie folgt zu informieren: Die Brücke über die Trattnach in der Ortschaft Schwarzgrub ist in einem derart schlechten Bauzustand, dass eine Sanierung nicht mehr möglich und daher ein Neubau erforderlich ist.

Nachdem der Neubau an der gleichen Stelle erfolgen soll, wird während

der Bauzeit flussaufwärts eine Notumfahrung samt Notbrücke mit einer Breite von rund 4 Meter errichtet. Auf Grund der geringen Breite ist in diesem Bereich ein Begegnungsverkehr nicht möglich.

Mit den Bauarbeiten wurde die Firma Strabag AG, Thalgau beauftragt. Als Bauzeit wird vom Land OÖ September 2014 bis Ende April 2015 angegeben.

Das Land OÖ ersucht um Verständnis für diese notwendige Bau- maßnahme und den damit verbunde- nen Einschränkungen im Hinblick auf die Flüssigkeit des Verkehrs.

Hundehaltung



An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige und Gehwege innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung sowie geschlossen

bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.

Jede Gemeinde kann aber auch be- stimmen, wo es Ausnahmen gibt, also Freilaufflächen, hundefreie Zonen und so weiter.

Wer einen Hund führt, muss die Ex- kremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet und nach der Straßenverkehrsordnung auch auf Gehsteigen und Gehwegen sowie Wohnstraßen außerhalb des

Ortsgebietes hinterlassen hat, unver- züglich beseitigen.

Ein Vergehen gegen das OÖ Hunde- haltegesetz ist kein Kavaliersdelikt und kann bis zu € 7.000,- Geldstrafe kosten!

Im Sinne dieses Gesetzes und ei- ner guten Nachbarschaft sowie zum Schutz von Mensch und Tier wird an die Hundebesitzer appelliert, ihre Tiere artgerecht zu halten!

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern

Redaktion: Gemeinde Weibern - Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at,

E-Mail: gemeindeamt@weibern.at

Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Frömel Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.

Redaktionsschluss Dezember 2014: Mittwoch, 22. Oktober 2014

Tempo 30 km/h in Weibern

Die Gemeinde hat sich in der Vergangenheit gemeinsam mit Anrainern um eine Erhöhung der Verkehrssicherheit im Ortszentrum bemüht.

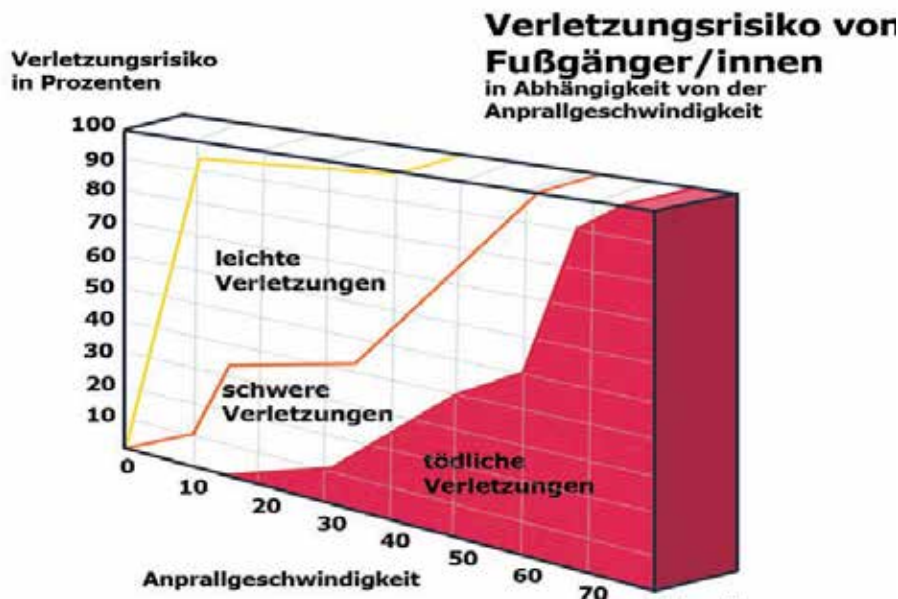
Mit dem Projekt EinfachSicherGehen, das vom Klimabündnis OÖ und dem Verkehrsresort des Landes OÖ, unterstützt und begleitet wurde konnten Gefahrenstellen für Fußgänger im Zentrum begangen und analysiert bzw. Vorschläge zur Verbesserung und Behebung der Mängel erarbeitet werden.

Tatsache ist, dass die Gehsteige entlang der Hauptstraße ostseitig durch einige Engstellen unterbrochen und für FußgängerInnen eigentlich nicht passierbar sind, erst recht nicht für Personen mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl. Deswegen müssen FußgängerInnen, unter ihnen die Kinder auf ihrem Schulweg, den Gehsteig verlassen und die Fahrbahn benutzen. Auch eine Überquerung der Straße auf ihrem Weg zur Schule, zum Sportplatz usw. ist an manchen Stellen gefährlich, z.B. beim „Stehrer-Eck“ oder an der „Pichler-Kreuzung“. Noch dazu ist das tägliche Verkehrsaufkommen auf der L 519 durch Weibern nicht gerade gering: ca. 3.500 Kfz/24h mit einem Schwerverkehrsanteil von rund 8 % (Zahlen von 2014).

Zum Schutz unserer Kinder und aller FußgängerInnen möchten wir mit Tempo 30 im Bereich zwischen Pfarrheim und Haizinger-Kapelle eine Verkehrsberuhigung und damit mehr Sicherheit beim Gehen im Ortsbereich erreichen. Bei Tempo 30 wird nachweislich auch die Wohnqualität erhöht, weil Lärm und Schadstoffe reduziert werden.

Argumente für Tempo 30

Am motorisierten Verkehr orientierte Straßenraumgestaltungen im Ortsgebiet begünstigen hohe Fahrgeschwindigkeiten. Nicht angepasste Geschwindigkeit des motorisierten Verkehrs ist eine Hauptursache



für die hohe Unfallbeteiligung von RadfahrerInnen und FußgängerInnen im Ortsgebiet. Als Gegenmaßnahme soll Verkehrsberuhigung die Fahrgeschwindigkeit verringern, die Nutzung von „Schleichwegen“ unterbinden und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen.

Zusätzlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ergeben sich durch geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen zusätzliche positive Effekte wie:

- mehr Umfeld-/ Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- mehr Wohnqualität
- Schadstoffreduktion
- Lärmreduktion
- Anreiz zu Fuß zu gehen und Rad zu fahren.

Geschwindigkeit und Verletzungsrisiko

In Oberösterreich ereigneten sich 2011 insgesamt 6.374 Verkehrsunfälle mit Personenschaden, bei denen 8.416 Menschen verletzt und 103 Personen getötet wurden. Etwas mehr als die Hälfte (54%) dieser Unfälle ereigneten sich auf Straßen innerhalb des Ortsgebiets. Bei diesen Unfällen waren auch 535 FußgängerInnen

beteiligt. Wie schwer die Folgen eines solchen Verkehrsunfalls für FußgängerInnen je nach Kollisionsgeschwindigkeit sein können, zeigt die Grafik.

Bei einer Kollisionsgeschwindigkeit von 30 km/h liegt die statistische Wahrscheinlichkeit für FußgängerInnen tödlich verletzt zu werden bei rund 10%. Bei 50 km/h steigt das Risiko getötet zu werden, bereits auf 40% und bei 70 km/h übe leben nur mehr fünf von 100 FußgängerInnen diesen Unfall mit schweren Verletzungen.

Quelle: („Die Verkehrsberuhigung im Umfeld von Schulen, Kindergärten und Horten“ vom Amt der Oö. Landesregierung- Direktion Straßenbau und Verkehr).

Von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen wurde eine temporäre 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet und tritt diese mit Anbringen der Verkehrszeichen Anfang Oktober in Kraft. Nach einer Geschwindigkeitsmessung wird über die weitere Vorgehensweise entschieden.

Europawahl 2014

Konstituierung des neuen Europäischen Parlaments

Die Konstituierung des neuen Europäischen Parlaments ist der Beginn einer neuen Legislaturperiode. Die für die nächsten fünf Jahre vordringlichsten Ziele und Aufgaben wurden sowohl in der von den Staats- und Regierungschefs beim Europäischen Rat angenommenen Strategischen Agenda als auch im Zehn-Punkte-Plan des neuen Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker festgelegt.

Der Beginn der neuen Legislaturperiode steht auch im Zeichen der Besetzung wichtiger Spitzenpositionen im Europäischen Parlament, in der Euro-

päischen Kommission und im Europäischen Rat.

Eine neue Dynamik und verstärktes öffentliches Interesse brachte die erstmalige Nominierung von Spitzenkandidaten durch die Europäischen Politischen Parteien. Österreichs 18 Abgeordnete im neuen Europäischen Parlament gehören den Fraktionen EVP, S&D, ALDE und Grüne an, vier Abgeordnete bleiben fraktionslos.

Welche Prioritäten wurden für die nächste europäische Legislaturperiode festgelegt?

Für die nächste europäische Legislaturperiode hat der Europäische Rat am 26./27. Juni eine Strategische Agenda

mit 5 Prioritäten vorgelegt.

Diese sind:

1. Eine Union der Arbeit, des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit
2. Eine Union, die ihre Bürger beschützt und stärker macht
3. Der Weg zu einer Energieunion und einer zukunftsorientierten Klimapolitik
4. Eine Union der Sicherheit, der Freiheit und des Rechts
5. Die Union als starker globaler Akteur.

Klaus Oberndorfer
klausoberndorfer@gmx.at

Kultur- und Veranstaltungskalender

Es ist an der Zeit, an den Kultur- und Veranstaltungskalender für das Jahr 2015 zu denken!

Alle Vereine und Interessierte sind freundlich eingeladen, ihre Termine mit allen notwendigen Angaben (Tag und Datum, Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Ort und Zeit) bis

Montag, 03. November 2014 schriftlich bzw. per Mail (gemeindeamt@weibern.at) bekannt zu geben!

Damit der Kalender zeitgerecht vor Jahresbeginn in den Haushalten ist, wird ersucht diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Bei eventuellen Terminkollisionen wird sich Julia Kibler mit den betreffenden Veranstaltern in Verbindung setzen!

Gemeindewandertag



Auch heuer findet am 26. Oktober der schon traditionelle Gemeindewandertag statt.

Start:

13.00 Uhr beim Gasthaus Roitinger

Wanderroute:

Richtung Kaderbauernberg – entlang der Au – Energiewald Roitinger – „Hoferstadl“ – Brunham – Schallbach – Gaststeiger Leithen – Burgstaller – Dirisam Labstation bei Familie Lichtenwagner – zurück am Radweg nach Weibern.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Seniorenachmittag der Gemeinde

Am **Sonntag, 09. November** findet der Seniorenachmittag der Gemeinde statt.

Um 14.30 Uhr wird eine Andacht mit Segen in der Pfarrkirche abgehalten. Anschließend, ab ca. 15.00 Uhr, gemütliches Beisammensein im Gast-

haus Roitingen. Bürgermeister Ing. Gerhard Bruckmüller zeigt einen Jahresrückblick in Bildern und die Leiterin der Gemeindebücherei Weibern, Frau Irene Roitingen, wird diesen Nachmittag mit kurzen Beiträgen mitgestalten. Für die musikalische

Umrahmung sorgt das Posaunenquartett aus Weibern.

Die ältere Bevölkerung von Weibern ist recht herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen!

Aus dem Musikverein

Wunschkonzert 2014 Samstag, 15. November, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Sonntag, 16. November, 16.00 Uhr, Mehrzweckhalle

Programm: Nur Sonntag: „Musik-W.G.“ – Jugendkapelle Weibern-Geboltskirchen

- | | |
|--|--|
| 1. Alpina Fanfare
Festliche Eröffnungsmusik | Franco Cesarini |
| 2. Il Finto Stanislao
Ouvertüre | Giuseppe Verdi
arr.: Walter Kalischnig |
| 3. Trimbeka
Symphonische Blasmusik | Carl Wittrock |
| 4. The Lion King
Musical | Elton John, Hans Zimmer
arr.: Kazuhiro Morita |

PAUSE

- | | |
|---|---|
| 5. Nasim Hranicarum – Unserer Grenzwacht
Tschechischer Konzertmarsch | Karel Eska
arr.: Siegfried Rundel |
| 6. Dejvicanka Polka
Böhmische Polka | Karel Stastny
arr.: Siegfried Rundel |
| 7. Indiana Jones Selection
Filmmusik | John Williams
arr.: Hans van der Heide |
| 8. It Had Better Be Tonight
Gesangsolist: Daniel Roitingen | Henry Mancini
arr.: Michael Brown |
| 9. Skyfall
Gesangsolistin: Melanie Mittermayr | Adele
arr.: Christoph Kaindlstorfer jun. |

Programmänderungen vorbehalten

Musikalische Leitung: Robert Mittendorfer und Benedikt Eibelhuber

**Ja, ich will den Musikverein Weibern mit einer Mitgliedschaft
(€ 8,-/Jahr) unterstützen und fördere damit besonders die Jugendarbeit im Verein.
Einfach diesen Abschnitt bei einem Musiker abgeben.**

NAME: _____ **ADRESSE:** _____

Musik W.G.



Ein Sommer mit der Musik-W.G.

Die Jugendkapelle Weibern-Geboltskirchen startete heuer mit der alljährlichen Jungmusik-Marschwertung „Jugend Kreativ“ in den Sommer. Nach anstrengenden, intensiven Proben gratulieren die beiden Musikvereine den Jungmusikern noch einmal sehr herzlich zu der großartigen Leistung beim Marschieren beim Bezirksmusikfest in Grieskirchen.



Anschließend hatten sich die fleißigen Jungmusiker eine Pause verdient. Im August fand am Sportplatz in Weibern das Freiluftkino mit Grillen am Lagerfeuer im Rahmen des „Ferien(s) passes“ statt. Zuerst stellte das Team der Musik-W.G. im Probelokal einige Instrumente vor und weckte bei den Kindern die Begeisterung für das Musizieren.



Anschließend wurde am Sportplatz gegrillt und nach Einbruch der Dämmerung startete der Film „Emil und die Detektive“ einen spannenden Kinoabend.

Für die Kinder, die zu Gast waren, war der Abend nach dem Film zu Ende. Aber sowohl den Jungmusikern, bzw. dem Musik-W.G.-Team stand noch eine schlaflose Nacht bevor. Die Jugendkapelle hatte am Sportplatz ihre Zelte aufgeschlagen um dort zu übernachten.

Nach der Sommerpause startet die Musik W.G. im September frisch und motiviert in die Probenarbeit für das Wunschkonzert.

Die Musik-W.G. möchte die Bevölkerung schon jetzt zu ihrem Auftritt am Konzertsonntag recht herzlich einladen und freut sich auf zahlreichen Besuch.



Tennis

UTC Weibern

Die Tennissaison 2014 neigt sich dem Ende zu, Zeit zurückzublicken. Bei der Mannschaftsmeisterschaft im Frühjahr hatte heuer vor allem die 2er Grund zu feiern: Mit großem Vorsprung holten sie sich den Meistertitel und damit den Aufstieg in die 1. Klasse. Herzlichen Glückwunsch!! Auch die Damen konnten mit ihrem Abschneiden in der Regionalklasse zufrieden sein und erreichten einen Platz im Mittelfeld. Für die 1er lief es heuer unglücklich. Trotz 3 Siegen in 8 Spielen reichte es nur für den Vorletzten Platz in der Regionalklasse, der wahrscheinlich den Abstieg bedeutet. Außerdem nahmen die 3er und heuer erstmals wieder zwei Jugendmannschaften an der Meisterschaft teil.

Im Finale der Vereinsmeisterschaften trafen im Herren Einzel wie im Vorjahr Fritz Stadlmayr und Markus Zweimüller aufeinander. Der neue Sektionsleiter Fritz sicherte sich mit einem 6:4, 6:4 seinen 6. Titel. In 3 Sätzen konnte David Bruckmüller das Finale im Herren B-Bewerb für sich



entscheiden. Im Doppel-Finale gewannen Markus Zweimüller und Paul Enser.

Mit etwas mehr als 20 Teilnehmern wurde im Sommer das Kindertraining von David Bruckmüller durchgeführt. Zum vierten Mal wurde heuer das Grolzhamer Stöblturnier vom Tennisverein organisiert. Das Team „MKW PPR“ sicherte sich den Turniersieg in Grolzham vor Gründlinger-Voraberg und den Fußballern und damit auch den Weiberner Stöbl-Grand slam. Herzlichen Glückwunsch und insbe-

sondere auch herzlichen Dank den Gastgebern Hagleitner-Familie.

Ergebnisse Vereinsmeisterschaften:

Herren A:

1. Fritz Stadlmayr, 2. Markus Zweimüller, 3. Helmut Stadlmayr;

Herren B:

1. David Bruckmüller, 2. Andreas Hackl, 3. Christian Seeburger;

Herren Doppel:

1. Markus Zweimüller / Paul Enser, 2. Helmut Stadlmayr / Christoph Mittermayr, 3. David Bruckmüller / Christian Seeburger.

Radfreunde Weibern



Beim 6/24 Stunden Marathon in Grieskirchen vom 05.07.-06.07.2014 waren die Radfreunde-Weibern mit einem Einzelfahrer -6/h und 4 Teams am Start.

EF- Clemens Lichtenwagner Platz 34 - 215 km

4-Team „SCA“ Platz 14 - 817 km

4- Team „wiwari“ Platz 22 - 774 km

4-Team „Gattinger“ Platz 28 - 752 km

Big- Team (6) „Gemeinde Weibern“ Platz 11 - 838 km

Danke an alle Sponsoren, Fahrer, Betreuerinnen und Betreuer.

Fotoclub



Der Fotoclub Weibern trägt im Oktober die Verbandsmeisterschaft 2014 des AÖL (Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Lichtbildner) aus.

Der Dachverband AÖL vereint knapp 20 Fotoclubs aus Ober- und Nieder-

österreich sowie aus dem benachbarten Bayern, sodass bei diesem hochkarätigen Wettbewerb etwa 150 Fotografen ihre besten Fotos einreichen und einer Fachjury vorstellen.

Neben freien Einreichungen stellen

sich die Teilnehmer dieses Jahr der Herausforderung zum Thema "Nacht und Dämmerung". Es bleibt auch für versierte Fotografen spannend, wie das heikle Spiel von Licht und Schatten in ästhetischen Fotos umgesetzt wird und es den besten Hobbyfotografen selbst im Zeitalter der digitalen Medienflut und Reizüberflutung gelingt, jene Momente und Stimmungen festzuhalten, die die Betrachter zum Innehalten und Staunen verleiten.

Weibern wird als Austragungsort ins Zentrum der Fotokunst gerückt und präsentiert sich einmal mehr als kunst- und kulturinteressierte Gemeinde, in der Fotografie einen hohen Stellenwert genießt.

Alle WeibernerInnen und Liebhaber der Fotokunst sind herzlich eingeladen sich selbst ein Bild zu machen und die große Multimedia-schau am 25.10.2014 in der Mehrzweckhalle zu besuchen, bei der die preisgekrönten Fotos dem Publikum vorgestellt und die Sieger geehrt werden.

23. Ortsbildmesse

Die 23. Ortsbildmesse der Dorf- und Stadterneuerung hat heuer in Engelhartzell stattgefunden. Der Verein „Weiberner Zukunft“ unter Obmann Manfred Roitinger hat sich mit den Themen Energie & Umwelt, Dorfentwicklung & Soziales sowie Kultur & Freundschaften präsentiert.

Die Gestaltung der ausgestellten Schautafeln hat dankenswerterweise Umweltausschussobmann Ing. Andreas Murauer übernommen. Die Aktivitäten in Weibern haben die Jury überzeugt. Von den 95 teilnehmenden Gemeinden konnte der 5. Platz erreicht werden.



Fußballverein



Die Union GT Weibern hat einen schweren Verlust zu beklagen - unser langjähriger Fußballkamerad und guter Freund Rankel Joch verstarb am 20. August nach kurzem schweren Leiden im 50. Lebensjahr!

Joch war uns allen als ausgezeichneter Fußballer, Vorbild für die Jugend, tatkräftiger Mithelfer und vor allem als guter Freund bekannt!



Im Zuge der Meisterschaft wurden Reservemannschaft sowie auch die Kampfmannschaft neu mit Dressen und Aufwärm-Leiberl eingekleidet. Dafür möchte sich die Union GT Weibern recht herzlich bei folgenden Sponsoren bedanken:

- Ziegelwerk Eder GmbH
- Malerei Schönleitner Josef
- N!N pro GmbH/Strappler Norbert
- Wiedi's Wirtshaus & mehr

Ferienaktion der Weiberner Bäurinnen

Im Rahmen des Ferienprogrammes führen die Weiberner Bäurinnen mit 27 Kindern am 24. Juli 2014 nach Geboltskirchen.

Nach einer kurzen Wanderung machten die Kinder samt Betreuer und Betreuerinnen Mittag bei der Familie Weinberger in Gschwendt (Eltern von Barbara Thalhammer), wo alle vorzüglich mit Getränken, Würstl und Kuchen verpflegt wurden.

Weiter gings zum Gisela Stollen über den Trattnachursprung zum Bahnhof Scheiben.



Mostkeller G'schichtn



Bauernbund
Ortsgruppe Weibern

**Gemeindebücherei/
Schulbibliothek Weibern**

Mostkeller G'schichtn

beim Pauscher Lois in Untermeggenbach/Weibern

Heitere Kellergeschichten lesen:
Hildegard Mair - Prambachkirchen
Wilfrid Kefer - Bad Goisern
Franz Meingassner - Weibern

**d Musi kimmt vo de Auhäusler,
Most und Kost vo da Ortsbauernschaft.**

Freitag, 17. Oktober

19.30 Uhr

**Kellermaut: € 6,-
Karten nur im Vorverkauf: Gemeindeamt Weibern**

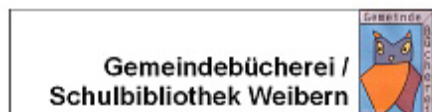
Zum dritten Mal finden auch heuer wieder die erfolgreichen Mostkeller G'schichtn im Pauscher Keller beim Pauscher Lois in Untermeggenbach statt.

Im schönen Gewölbkeller werden Hildegard Mair, Wilfried Kefer und Franz Meingassner das Beste aus ihren Texten wiedergeben und die Auhäusler Musi wird die Veranstaltung musikalisch begleiten!

Die Gemeindebücherei Weibern, die Auhäusler Musi und die Ortsbauernschaft möchten sich recht herzlich bei Pauscher Lois für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten und für die Unterstützung in allen organisatorischen Belangen bedanken. Alle Beteiligten freuen sich auf Ihr Kommen!

Vorverkaufskarten erhalten Sie ab sofort am Gemeindeamt Weibern zum Preis von € 6,00.

Ferien(s)passaktion Bücherei



Am 12. August 2014 fand die Ferienaktion der Gemeindebücherei/Schulbibliothek Weibern unter dem Motto „Lasst uns spielen! Neue Spiele kennenlernen und ausprobieren - alte Spiele wiederentdecken!“, leider wegen Schlechtwetters, in der Mehrzweckhalle statt.

42 Kinder versuchten sich in Geschicklichkeitsspielen, balancierten Kartoffeln auf Löffeln über einen Hindernisparcours, brachen Rekord beim Gummistiefelweitschießen,

probierten das Mehl- und Schokoladenschneiden, plagten sich beim Sackhüpfen, tüftelten bei Denk- und Logikspielen und jubelten über Siege bei Brett- und Kartenspielen.

Zwischendurch konnten Hunger und Durst bei einem „Gesunde Jause“-Angebot gestillt werden.

Beendet wurde der vergnügliche Nachmittag mit gemeinsamen Ballspielen und dem „Kutschenspiel“.

Die verwendeten Brettspiele waren alle aus dem Spielebestand der Bücherei und warten darauf entlehnt zu werden!



Sonderausstellung „Unsere Region im 1. Weltkrieg“

HAAG AM HAUSRUCK. Im Heimatmuseum auf Schloss Starhemberg in Haag am Hausruck läuft derzeit die Ausstellung „1914 – 1918 – Unsere Region im 1. Weltkrieg“. Sie umfasst die Gemeinden Haag am Hausruck, Geboltskirchen, Rottenbach und Weibern.

Der erste Weltkrieg, der vor hundert Jahren im August 1914 begonnen hat, hat nicht nur Europa ins Chaos gestürzt und die alten Mächte zum Einsturz gebracht, er hat auch jeden einzelnen Menschen direkt oder indirekt betroffen. Getötete, verletzte oder vermisste Angehörige, Hunger und Mangelwirtschaft, das Auseinanderfallen des Staates: Das alles prägte auch die Menschen fernab der Kampfschauplätze, auch bei uns in den Gemeinden Haag am Hausruck, Geboltskirchen, Rottenbach und Weibern.

„Aus den vier Gemeinden haben wir viele wertvolle Unikate wie Uniformen, Ehrenbücher von Gefallenen, persönliche Erinnerungsgegenstände und zahlreiche Fotos erhalten“, berichtet der Obmann des Vereins „Haager Heimatmuseum auf Schloss



Starhemberg“, Bgm. a. D. Franz Ziegelböck. „Uns ist vor allem wichtig, dass der Bevölkerung der Region und allen geschichtlich interessierten Besuchern das Leben in diesen vier Gemeinden vor 100 Jahren anschaulich präsentiert wird. Dabei soll auch aufgezeigt werden, welche fürchterlichen Folgen das Attentat von Sarajewo auf die Geschichte des gesamten 20. Jahrhunderts hatte.“

Die Ausstellung läuft bis 26. Oktober und ist an allen Sonn- und Feiertagen von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Sonderführungen können gegen Voranmeldung bei der Marktgemeinde Haag am Hausruck unter Tel. 07732/2255 vereinbart werden.

Die beiden Fotos zeigen das Schloss Starhemberg in Haag am Hausruck während des Ersten Weltkrieges. Von 1915 bis 1916 benutzte die österreichische Armee das Schloss als Militärspital.

Rückfragehinweis:

Franz Ziegelböck
Tel.: 0699/11 46 58 19
E-Mail: franz@ziegelboeck.com



Klimabündnis



Weibern ist Bodenbündnis-Gemeinde

Seit Mai 2010 ist Weibern durch Gemeinderatsbeschluss Bodenbündnis-Gemeinde und hat auch schon zum Thema Bodenschutz informiert, z.B. bei einem Vortrag „Bodenschutz im Hausgarten“ im September 2010.

Die Überreichung einer Bodenbündnis Tafel durch das Land OÖ und Bodenbündnis OÖ findet am 11. Oktober um ca. 10.00 Uhr beim Standlmarkt statt. Am Marktstand „Unser Boden“ informiert der Bodenexperte DI Peter Sommer über Fragen zum Thema Boden und Bodenschutz.

Außerdem kann im Feuerwehrhaus die Ausstellung „Ich stehe auf Boden“ besichtigt werden.

Das Bodenbündnis ist ein Zusammenschluss von Städten und Gemeinden in Europa, die sich zum Ziel gesetzt haben, sich aktiv für einen nachhaltigen Umgang mit Böden einzusetzen.

SPÖ-Ortsgruppe Weibern



Einladung zur Sturmwarnung

Die SPÖ - Ortsgruppe möchte alle WeibernerInnen recht herzlich zur dritten Sturmwarnung am 25. Oktober 2014 ab 18.00 Uhr auf dem Dorfplatz einladen.

Es werden ausgezeichnete Schilcher Sturm, frisch geröstete Maroni und Aufstrichbrote angeboten.

Die SPÖ-Ortsgruppe Weibern freut sich auf Ihren Besuch!

Begehung „kinderwagen- und rollstuhlgerechtes Weibern“



Im Rahmen des Arbeitskreises „familienfreundliche Gemeinde“ wurden am 14. Juli Barrieren für Kinderwagen- und RollstuhlfahrerInnen erhoben. Die Verbesserungsvorschläge werden an die zuständigen Ausschüsse der Gemeinde Weibern weitergeleitet. Ein herzliches Dankeschön den engagierten TeilnehmerInnen!

Klaus Oberndorfer

Zivilschutz-Probealarm



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



BM.I

Bundesministerium für Inneres



Landes-
Feuerwehrkommando



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober 2014 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Demenz - Unterstützung vor Ort



Bei Fragen zum Thema Demenz, Umgang mit Betroffenen und Fördermöglichkeiten ist die Demenzservice-stelle Ried/Innkreis der MAS-Alzheimerhilfe ab September 2014 in Grieskirchen für Sie vor Ort. Um regional einfacher erreichbar zu sein und ein Angebot in Ihrer Nähe bieten zu können, werden die Mitarbeiterin-

nen der Demenzservicestelle in den Räumlichkeiten der Sozialberatungs-stelle Grieskirchen für Personen mit demenziellen Erkrankungen und deren Angehörige die Möglichkeit zur Abklärung/Feststellung der Demenzerkrankung und Hilfe in fordernden Lebenslagen bieten.

Neben Beratungsangeboten für Angehörige organisiert die Demenzservice-stelle Trainings für Demenzbetroffene, damit vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten so lange als möglich gefördert werden, wodurch die Selbstständigkeit der Betroffenen länger er-

halten bleiben kann.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Demenzservicestelle Ried im Innkreis oder an die Sozialberatungsstellen des Sozialhilfeverbandes Grieskirchen. Zur besseren Koordination der Termine ersuchen wir Sie im Vorhinein um eine Terminvereinbarung.

Kontakt:

Mag. (FH) Nicole Moser
Demenzservicestelle Ried im Innkreis
Bahnhofstr. 38, A-4910 Ried i. I.
Tel.: 0664/8546692

Caritas

Mobile Familien- und Pflegedienste Caritas

Die Mobilen Familien- und Pflegedienste sind für Sie da!

Eine Mutter ist überlastet oder schwer erkrankt und braucht jemanden für die Kinder und den Haushalt. Eine Situation, die rasche und kompetente Hilfe erfordert.

Ein älterer Mensch möchte auch im Alter in seiner vertrauten Umgebung leben, braucht aber bei vielen kleinen Handgriffen Unterstützung.

Die Mobilen Familien- und Pflegedienste der Caritas für Betreuung und Pflege kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen:

Mobile Familiendienste:

- Familienhilfe
- Langzeithilfe für Familien

Mobile Pflegedienste:

- Altenhilfe*
- Heimhilfe*
- Hauskrankenpflege*
- Besuchsdienst
- 24-Stunden-Betreuung

Information:

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familien- und Pflegedienste
für die Bezirke Grieskirchen und Schärding
Hubert – Leeb – Str. 1
4710 Grieskirchen
Tel.: 07248/61895
Regionalleitung: Margarete Kemptner, MBA, www.mobiledienste.or.at

* Die Caritas für Betreuung und Pflege führt die mobile Betreuung und Hilfe im Auftrag der Regionalen Träger Sozialer Hilfe und mit Unterstützung des Sozialressorts des Landes OÖ durch, ist aber nicht für alle Gemeinden in OÖ beauftragt.

Spielgruppe



Hallo Mamas und Papas!

Die Spielgruppe startet wieder! Ab 02. Oktober jeden Donnerstag von 09.00 - 11.00 Uhr im Pfarrheim! Herzlich willkommen sind Kinder von 0 bis zum Kindergartenalter. Bitte nimmt eine Decke und eine Jause für die Kleinen mit.

Auf Euer Kommen freuen sich Sylvia und Magdalena Eder.

Geburten



Johannes
Helga & Markus Glatzer



Feline
Jessica Henning & Christian Posern



David
Birgit Wilflingseder &
Matthias Benetseder



Laris
Nermina & Safet Kabiljagic

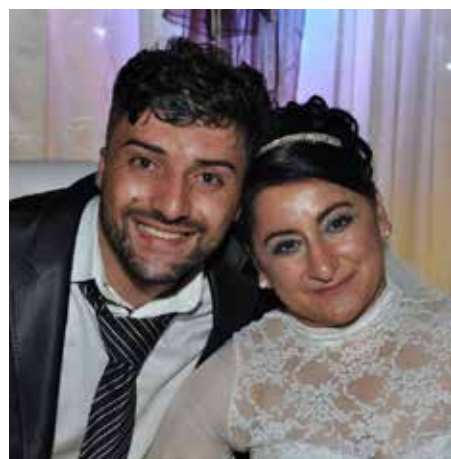


David Thomas
Anna Kumpfmüller &
Christian Neumayer

Hochzeiten



Daniela & Peter Strohmaier



Nuriye & Özgür Secilmis



Monika & Josef Mittermayr



Marion & Thomas Pointner

Goldene Hochzeit



Veronika u. Rudolf Harra

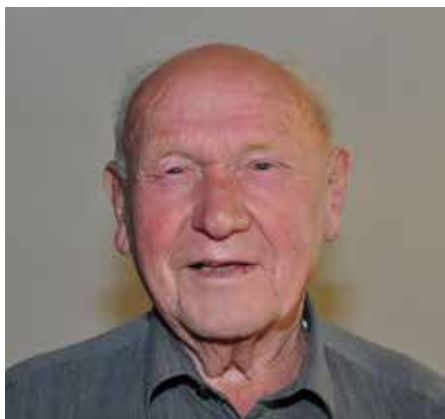
Geburtstage



Gottfried Zauner (85)



Anna Hamedinger (85)



Hermann Benetseder (85)



Hedwig Reitböck (85)



Franz Lemberger (90)



Ernestine Lemberger (85)



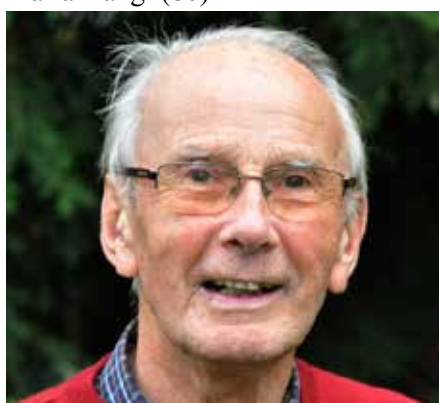
Maria Hangl (80)



Maria Hatzmann (85)



Gottfried Pichler (80)



Walter Rusche (85)

JULI

Maria Rechberger (94)

Herbert Malzer (82)

Maria Pillweiss (87)

AUGUST

Herbert Köck (83)

Hilda Wallaberger (88)

SEPTEMBER

Karl Lippler (89)

Ferdinand Roitingner (87)

Josef Hiptmair (88)

Franz Waldenberger (88)

Termine

**Indonesien - Nusa Teneggara - Die kleinen Sudaninseln**

Nach Jahren politischer Turbulenzen, die das einst blühende Reiseland Indonesien in das touristische Abseits manövrierten, befindet sich das Inselreich im Aufwind. Mittlerweile reisen wieder jährlich viele Touristen



in das Tropenland, das mit großartigen Tempeln, Bilderbuchstränden und traditionellen Dörfern lockt. Willkommen auf einem riesigen Inselkontinent, der - würde man ihn über Europa legen - von Irland bis zur Osttürkei und von Südschweden bis Süditalien reicht. Willkommen in



einer der größten Republiken - im geheimnisvollen Indonesien am anderen Ende der Welt.

Diavortrag mit Prof. Mag. Wilfried Kraxberger am Mittwoch, 22. Oktober, 20.00 Uhr im Gasthaus Roitingen



SCHNELL UND GESUND KOCHEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Kursleitung: Maria Marböck
Anmeldung bis spät.Freitag, 10. Oktober bei Maria Marböck (07732/3618) begrenzte Teilnehmerzahl!

Kosten: € 7,- + Lebensmittelkosten

Wir Eltern möchten für uns und unsere Kinder kochen - und das möglichst schnell. Aber es soll kein Halbfertig- oder Fertiggericht sein.

Was wir selber kochen schmeckt besser und ist gesünder.

Neue und alte Rezepte sollen uns zum „selber kochen“ motivieren.

**Mittwoch, 15. Okt. 2014
19.00 Uhr**

KIM Zentrum Weibern



FASCHING 2015

Es ist wieder soweit – Das zweite „Weiberner Wetten dass“ kommt. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Der WASC ist auf der Suche nach Wetten. Alle Weiberner und Weibernerinnen, Vereine Gruppen oder Firmen sind eingeladen uns Wetten zu senden. Wettanmeldungen bitte an: m.matthias@inext.at oder netbook@drei.at

**Samstag, 11. Oktober
Standmarkt &
Feuerlöscherüberprüfung
09.00- 12.00 Uhr**

**Sonntag, 19. Oktober
Eine Welt Team
Sonntag der Weltkirche
08.30 Uhr, Pfarrcafe**

**Samstag, 25. Oktober
SPÖ
Sturmwarnung
Dorfplatz, 18.00 Uhr**

**Freitag, 17. Oktober
Mostkeller G'schichtn
Pauscher, 19.30 Uhr**

**Samstag, 25. Oktober
Fotoclub Weibern
AÖL-Verbandsmeisterschaften
Mehrzweckhalle, 19.30 Uhr**

**Sonntag, 26. Oktober
Gemeinde Weibern
Gemeindewandertag
GH Roitingen, 13.00 Uhr**

Massage



Heil- & Wellnessmassage Carina

Carina Liebhart arbeitet seit Mai 2013 als freiberufliche Heilmasseurin in Weibern. Ab Oktober 2014 verändert sich Carinas Standort von Hauptstraße 5 nach Pesendorf 3B (Herbert Schönleitner). Bei einer Terminvereinbarung bis 31. Oktober 2014 darf man sich auf ein tolles Eröffnungsangebot freuen!
In Zusammenarbeit mit allen Krankenkassen.

Termine (Montag bis Samstag) auf telefonische Anfrage
0681 20 20 57 19
www.entspannungszone.at



Logopädie in Geboltskirchen



Kathrin Stöger beginnt mit 01. Oktober 2014 in der Gemeinschaftspraxis ihres Vaters (Teichweg 15, 4682 Geboltskirchen) als Logopädin zu arbeiten.

„Ich biete Behandlungen für Menschen aller Altersstufen an, die Beeinträchtigungen im Bereich der Sprache, des Sprechens, des Schluckens, der Stimme bzw. Hörstörungen haben. Sowohl die Arbeit mit Kleinkindern, als auch das Training mit Erwachsenen macht diesen Beruf so zu einer abwechslungsreichen und spannenden Tätigkeit. Ich freue mich sehr, dass ich einen Kassenvertrag für den

Standort Geboltskirchen bekommen habe, sodass die Patienten der Umgebung keine langen Strecken mehr in Kauf nehmen müssen und auch die Kosten der Therapie von den jeweiligen Kassen übernommen wird.“

Der Therapieraum befindet sich in der Gemeinschaftspraxis für Physiotherapie/Logopädie am Teichweg 15 in Geboltskirchen. Bei Bedarf werden auch gerne Hausbesuche gemacht. Für Terminvereinbarungen und etwaige Fragen steht Ihnen Kathrin ab sofort unter der Nummer 0680 55 768 10 zur Verfügung.

Kinderkrebshilfe Weibern



Einladung zum Weihnachtsmarkt in der Mehrzweckhalle Weibern am Samstag, 22. November und Sonntag, 23. November jeweils von 09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Das Angebot umfasst: Handarbeiten, Adventkränze, Weihnachtsgestecke und hausgemachte Kekse;
Zur Stärkung wird empfohlen: hausgemachte Torten, Kuchen und Krapfen, Tee, Kaffee und natürlich der bekannte Punsch!

Das Kinderkrebshilfe-Team Weibern freut sich auf Ihren Besuch!
Der gesamte Erlös kommt der Oö. Kinderkrebshilfe zugute!

Aufruf:

Für unseren Weihnachtsmarkt bitten wir um Reisig- und Ziersträucher für Weihnachtsgestecke und Adventkränze.

Bedarf: ca. Mitte November

Bitte bei

Loisi Stafflinger (2757) oder Maria Kumpfmüller (2218) melden.
Danke!

OKTOBER

1	Dr. Haglmüller
2	Dr. Walderdorff
3	Dr. Bindreiter
4	Dr. Mahn
5	Dr. Tockner
6	Dr. Bindreiter
7	Dr. Lutz Joh.
8	Dr. Lutz Joh.
9	Dr. Mahn
10	Dr. Lutz Daniela
11	Dr. Bindreiter
12	Dr. Bangerl
13	Dr. Lutz Joh.
14	Dr. Tockner
15	Dr. Mahn
16	Dr. Walderdorff
17	Dr. Tockner
18	Dr. Lutz Joh.
19	Dr. Haglmüller
20	Dr. Bindreiter
21	Dr. Bangerl
22	Dr. Haglmüller
23	Dr. Tockner
24	Dr. Bangerl
25	Dr. Lutz Daniela
26	Dr. Walderdorff
27	Dr. Bindreiter
28	Dr. Bangerl
29	Dr. Mahn
30	Dr. Lutz Daniela
31	Dr. Haglmüller

Dr. Mahn**Weibern****07732 2900**

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00-12.00 Uhr

Mo + Do: 15.00-17.00 Uhr

Dr. Bangerl**Geboltskirchen****07732 3888**

Mo-Fr: 8.00-11.30 Uhr

Di: 17.00-18.00 Uhr

Do: 17.00-18.00 Uhr (Aistersheim)

Dr. E.+E. Tockner**Gaspoltshofen****07735 6842**

Mo, Di, Do, Fr: 7.30-11.30 Uhr

Sa, 7.30-10.00 Uhr

Di + Do: 18.00-19.00 Uhr

NOVEMBER

1	Dr. Lutz Joh.
2	Dr. Tockner
3	Dr. Bindreiter
4	Dr. Bangerl
5	Dr. Lutz Joh.
6	Dr. Walderdorff
7	Dr. Mahn
8	Dr. Bangerl
9	Dr. Lutz Daniela
10	Dr. Tockner
11	Dr. Bangerl
12	Dr. Haglmüller
13	Dr. Walderdorff
14	Dr. Lutz Joh.
15	Dr. Bindreiter
16	Dr. Lutz Joh.
17	Dr. Mahn
18	Dr. Tockner
19	Dr. Haglmüller
20	Dr. Lutz Daniela
21	Dr. Mahn
22	Dr. Lutz Joh.
23	Dr. Walderdorff
24	Dr. Bindreiter
25	Dr. Lutz Daniela
26	Dr. Mahn
27	Dr. Walderdorff
28	Dr. Tockner
29	Dr. Haglmüller
30	Dr. Bangerl

Dr. Bindreiter**Gaspoltshofen****07735 6084**

Mo, Di, Mi: 7.00-11.00 Uhr

Mi: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 15.00-18.00 Uhr, Fr: 8.00-11.00 Uhr

Dr. Haglmüller**Wendling****07736 6120**

Mo-Fr: 7.30-11.00 Uhr

Mi: 7.30-10.00 (Rottenbach)

Mi + Fr: 17.00-18.00 Uhr

Dr. Lutz G.+J.+D.**Haag/H.****07732 2215 o. 2307**

Mo-Fr: 7.00 bzw. 8.00-11.00 Uhr

Fr: 16.00-17.00 Uhr

Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

gemeindeamt@weibern.at

DEZEMBER

1	Dr. Bindreiter
2	Dr. Tockner
3	Dr. Haglmüller
4	Dr. Lutz Joh.
5	Dr. Walderdorff
6	Dr. Bindreiter
7	Dr. Lutz Daniela
8	Dr. Tockner
9	Dr. Bangerl
10	Dr. Lutz Joh.
11	Dr. Walderdorff
12	Dr. Lutz Joh.
13	Dr. Mahn
14	Dr. Lutz Joh.
15	Dr. Lutz Joh.
16	Dr. Tockner
17	Dr. Haglmüller
18	Dr. Lutz Daniela
19	Dr. Bindreiter
20	Dr. Haglmüller
21	Dr. Bangerl
22	Dr. Mahn
23	Dr. Bangerl
24	Dr. Bindreiter
25	Dr. Mahn
26	Dr. Tockner
27	Dr. Walderdorff
28	Dr. Haglmüller
29	Dr. Bangerl
30	Dr. Lutz Joh.
31	Dr. Walderdorff

Dr. Walderdorff**Hofkirchen****07734 2659**

Mo, Mi, Fr: 8.00-12.00 Uhr

Di: 8.30-9.30 Uhr (Aistersheim)

Di: 10.00-12.00 Uhr

Do: 8.00-10.00 u. 17.00-19.00 Uhr

URLAUBE:

Dr. Bangerl: 07. u. 08.10., 17. -25.11.

Dr. Haglmüller: 06. -10.10.

Dr. Bindreiter: 25. -31.12

Dr. Tockner: 09. + 10.10.

Dr. Mahn: 10. -11.11.